

So blühen Ihre Margeriten immer wieder: Die besten Schnittipps!

Erfahren Sie, wie Sie Margeriten richtig schneiden, um ihre Blütenpracht zu fördern. Tipps zur Pflege und Vermehrung inklusive!



Ludwigshafen, Deutschland - Die Pflege von Margeriten ist ein zentrales Thema für Gartenliebhaber, insbesondere im Hinblick auf das richtige Schneiden dieser beliebten Pflanzen. Margeriten, bekannt für ihre weißen Blüten mit gelben Pollenkissen, erfreuen sich als Frühlings- und Sommerpflanzen großer Beliebtheit. Leoni Unfried informiert auf op-online.de, dass ein gezieltes Schneiden nicht nur für eine anhaltende Blüte sorgt, sondern sogar eine zweite Blühphase anregen kann.

Viele Gärtner neigen dazu, ihre Margeriten nach der ersten Blüte zu entsorgen. Dabei ist dies nicht notwendig. Ein entsprechender Schnitt kann helfen, die Pflanzen gesund und blühfreudig zu halten. Leichtes Einkürzen der Stängel nach der

ersten Blüte kann das Wachstum sichern und die Möglichkeit neuer Blüten eröffnen.

Die richtige Schnitttechnik

Alicia Mendes auf gartenjournal.net erläutert, dass das Schneiden der Margeriten mit einer scharfen Gartenschere erfolgen sollte, um saubere Schnitte zu gewährleisten. Ein gezieltes Entfernen der verblühten Blüten hilft, die Bildung von Samen zu verhindern und eine kontinuierliche Blüte zu fördern. Die ideale Zeit für einen Rückschnitt ist nach der ersten Blüte im Juli, wobei die Stängel um ein Drittel gekürzt werden sollten.

Zusätzlich empfiehlt Mendes einen Herbstschnitt der vertrockneten Blütenstände im Oktober, um die Pflanzen auf den Winter vorzubereiten. Zudem können Triebe im Frühjahr leicht gekürzt werden, um eine Verjüngung zu unterstützen und ein buschigeres Wachstum zu fördern.

Vermehrung und Wintervorbereitung

Ein weiterer hilfreicher Tipp zur Pflege der Margeriten ist die Vermehrung durch Stecklinge. Gesunde, nicht blühende Triebe sollten im Spätsommer auf eine Länge von 10 bis 15 cm geschnitten werden. Es ist wichtig, die unteren Blätter zu entfernen, um Fäulnis zu vermeiden und das Wurzelwachstum zu fördern. Die Stecklinge benötigen eine gleichmäßige Feuchtigkeit und idealerweise eine Abdeckung mit transparenter Folie zur Steigerung der Luftfeuchtigkeit.

Für den Winter empfiehlt es sich, die Triebe auf etwa 15 cm über dem Boden zu kürzen und den Boden um die Pflanzen mit Laub oder Reisig abzudecken, um einen Frosteinfluss zu minimieren. Diese Pflegepraktiken fördern nicht nur die Gesundheit der Margeriten, sondern unterstützen auch ein dichte und reiche Blüte im nächsten Jahr.

Zusammenfassend zeigt sich, dass die richtige Schnitttechnik

für Margeriten entscheidend ist. Paula Jansen hebt in ihrem Artikel auf gartenjournal.net hervor, wie wichtig sorgfältige Schnittführungen sind, um Wundheilungen zu fördern und das Pflanzenwachstum zu beschleunigen. Es ist ratsam, sich bei der Pflege und beim Schneiden von Margeriten an bewährte Methoden zu halten, um das volle Potenzial dieser wunderschönen Pflanzen auszuschöpfen.

Details	
Ort	Ludwigshafen, Deutschland
Quellen	• www.op-online.de • www.gartenjournal.net • www.gartenjournal.net

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net